

Konstituierende Sitzung des Fachschaftsrates Japanologie am 14.02.17 für die Legislaturperiode SS2017 bis WS2017/18

Anwesende: Jens Terstegen, Paul La Pierre, Sevgi Memov, Anna Seitz, Adrian Gärtner, Franziska Roennau

Sitzungsleitung: Dominique Aubert

Protokoll: Dominique Aubert

Beginn: 13:22

TO

- 1) Begrüßung
- 2) Was tun wir, wer sind wir? (politische Zielsetzung, Ausblick auf die Zukunft)
- 3) Satzung
 - Fachschaftsrat und Fachrat mit jeweiligen Vertretern
 - Fachrat
 - QSM Vergabe
 - Stura Gesandter
 - Entscheidungsgewalt des Rates
- 4) Kommunikation und Ansprechpartner
- 5) Schlüssel
- 6) Ämtervergabe
 - Protokoll
 - Sitzungsleitung
 - Finanzen
 - E-Mail
 - Homepage
 - MB
 - Whatsapp
 - Facebook
 - Wunderlist
- 6) Koordination Rat zu AKs; Rat zu VVS; AK zu Rat; AK zu VSS; Rat zu AG; AG zu Rat
- 7) Situation im Institu und FS
- 8) Sonstiges

- 1) Begrüßung

GO-Antrag von Adrian: Vorstellungsrunde → Antrag angenommen

Vorstellungsrunde:

Adrian: gewählt zum Fachschaftsrat und Fachrat; Fächer Japo und Geschichte

Paul: gewählt zum Fachschaftsrat; Fächer Japo und Kunstgeschichte Ostasien (noch)

Sevgi: Master Japo und Transcultural Studies

Anna: war bis zum WS2016/17 gewählter Fachschaftsrat und Fachrat ist nur hier für die Einweisung und Übernahme

Franziska: Nachrücker für Fachschaftsrat und somit in der Rolle eines Stellvertreters; Fächer Japo und Economics

Dominique: Wiedergewählt zum Fachschaftsrat SS2017 und WS2017/18; Fächer Japo und Economics

Jens: Wiedergewählt zum Fachschaftsrat für SS2017 und WS2017/18; Fächer Japo und Germanistik im Kulturvergleich

2) Was tun wir, wer sind wir? (politische Zielsetzung, Ausblick auf die Zukunft)

Sammeln von Gedanken zu den neuen Aufgaben

Adrians Interpretation: härtere Kern der FS die für die Gesamtorganisation verantwortlich sind; er hat sich aufstellen lassend da er nächstes Semester mehr Zeit hat und seine Kraft der FS zur Verfügung stellen möchte; möchte sich für die Verbesserung der Lehre am Institut einsetzen in seiner Rolle als Fachschaftsrat und Fachrat

Pauls Interpretation: möchte ab dem ersten Semester schon richtig durchstarten und die FS unterstützen

Sevgis Interpretation: Bib aufstocken mit Zeit und Mitteln → längere Öffnungszeiten (einstimmige Zustimmung aller Räte)

Anna: in den letzten Semester wurde es geschafft, dass die Fachschaft präsenter geworden ist; insbesondere die Akzeptanz der gewählten Gremien ist im Institut gestiegen; es wurde erreicht, dass uns die Leute mehr kennen (auch die uns bisher ignoriert haben); die positive Tendenz soll erhalten werden für die Zukunft → Betonung der Nachhaltigkeit unserer Arbeit für alle Studenten

Adrians Kommentar zu Anna: Für die Zukunft müsste außer Dominique auch jemand die Sitzungsleitung können

Dominiques Kommentar zu Anna und Adrian: auch die Ausbildung neuer Finanzer ist wichtig

Franziska: wollte sich das erste Mal richtig engagieren, will herausfinden was sich wirklich verändern lassen lässt, um auch in der Zukunft die Dinge zu verändern, die jetzt nicht veränderbar sind

Dominique: positive Tendenzen sollen beibehalten werden, sowohl in den politischen Aktivitäten der FS (Genderfreie Toilette), als auch in der Verbesserung der Institutssituation, die Studenten sollten zudem noch besser auf die Erfolge der FS aufmerksam gemacht werden

3) Satzung

- Fachschaftsrat und Fachrat mit jeweiligen Vertretern

Etablierung eines 5 plus 3 Systems als Idealzustandes, in dem es 5 gewählte Räte gibt mit 3 Vertretern, die Nachrücken werden, aber auch in die Organisation der Ratskompetenzen einbezogen werden. Grund: wachsende Aufgaben des Fachschaftsrates.

Die Fachschaftsratsvertreter werden auch offiziell mit diesem Amt betitelt auf Homepage und in E-Mails. → kompletter Zuspruch aller Ratsmitglieder → der Rat spricht sich für eine Änderung aus. Mitglieder der Gremien bleiben laut Satzung so lange im Amt wie sie Immatrikuliert sind, somit bleiben sie auch de jure im Amt, wenn sie das Auslandsjahr antreten. Eine Änderung der Legislaturperiode ist gemäß Stura Bestimmungen nicht möglich, darum sind mehr Stellvertreter sinnvoll. → Zustimmung durch den Rat

- Fachrat

Der Fachrat bleibt auch weiterhin die offiziellen Vertreter in der Mitarbeiterbesprechung des Instituts. Jedoch wird auch Sevgi als Fachratsvertreter als Beisitzer zugegen sein.

→ Rat spricht sich auch für diese Änderung aus.

- QSM Vergabe

Die QSM-Kommission tagt nicht mehr und muss aus der Satzung gestrichen werden.

→ Zustimmung des Rates

Die Endverantwortung der QSM-Vergabe (Antragsstellung, Verteilung der Gelder, Koordination mit

der Institutsleitung) soll beim Fachschaftsrat liegen.

Der Rat präsentiert der Fachschaftsvollversammlung ihre QSM Anträge, die die Versammlung nur mit einer 2/3 Mehrheit per Veto-Recht ablehnen kann. → Zustimmung des Rates

- Stura Gesandter

Ideen zur Änderung des bisherigen Systems gab es keine, darum spricht sich der Rat weiterhin für einen Entsendungsvorschlag durch den Rat mit einer Bestätigung durch ein Votum in der Fachschaftsvollversammlung aus. → Zustimmung durch den Rat

- Entscheidungsgewalt des Rates

Vorschlag über eine temporäre Finanzbeschlussgewalt des Fachschaftsrates während der Semesterferien, da es keine wöchentliche Sitzungen gibt, jedoch im Februar und August zu weiteren Kosten bei durch die Fachschaft organisierten Buddy-Programms kommen kann.

→ gespaltene Meinungen

→ Gegenvorschlag: in der letzten Sitzung soll ein Notfallbudget für die Ferien für die Programme beschlossen werden → Zustimmung, jedoch schwierig mit dem Finanzplan?

→ Rat einigt sich auf den Versuch einer Umsetzung des ersten Vorschlags beim Stura, sonst Durchsetzung des Gegenvorschlags.

4) Kommunikation und Ansprechpartner

Kommunikation zwischen Studenten und Dozenten weiter verbessern?

→ Fachrat soll sich einmal im Monat mit Krämer treffen (Institutsleitung)

Frage Anna: gibt es eine Möglichkeit nur den Rat anzusprechen?

Problem: Dozenten stellen sich gegen den fsjapo-rat Mailverteiler, sie wollen lieber die Privatadressen der Räte für den E-Mailverkehr. Grund: Dozenten wissen nicht was FS Rat und Fachrat ist.

Einwand Dominique: Wenn alle Privat Email benutzt werden, müssen diese auch öffentlich gemacht werden zur Kommunikation aller.

Problem bei Privat Emails → Problem der verschiedenen Wissensstände der Ratsmitglieder.

Vorschlag: alle andere Räte werden ab sofort ins CC gesetzt beim Beantworten der E-Mails.

→ Zustimmung aller Ratsmitglieder

Adressbuch:

d.aubert@gmx.de

jensterstegen@gmx.de

sagal@gmx.net

franziska.roennau@gmx.de

sevgi93@web.de

paul.lapierre@web.de

5) Schlüssel

Alle Räte holen sich einen Schlüssel fürs Institut bei Fr. Takahashi, da dies für Veranstaltungen flexibler ist.

Momentan besitzt nur Jens einen Schlüssel für die FS.

6) Ämtervergabe

Eine allgemeine Erklärung zu den Ämtern wurde durchgeführt mit einer anschließenden Verteilung der selbigen.

- Protokoll: Sevgi
 - Sitzungsleitung: Dominique
 - Finanzen: Dominique, Jens, Adrian, Paul und Franziska als Azubi
 - E-Mail: alle FS Räte sind nun Administratoren
 - Homepage: Sevgi und Franziska
 - MB: Adrian, Sevgi und Dominique
 - Whatsapp: primär Franziska
 - Facebook: Sevgi, Dominique und Franziska
- Postfrequenz erhöhen und mehr Veranstaltungen posten
- Wunderlist Sitzungstops: Dominique ist Admin und alle FS Räte werden hinzugefügt
 - Wunderlist FS-Aufgaben: Sevgi als Admin; neuaufbau oder Erweiterung; Protokollant trägt aufgaben aus dem Protokoll in die App.

6) Koordination Rat zu AKs; Rat zu VVS; AK zu Rat; AK zu VSS; Rat zu AG; AG zu Rat

Leben verbessert mit Veranstaltungen neben dem eigentlichen lehrangebot (PolitikAG, Chor, Anime-Filmanalyse, ÜbersetzungsAG)

Finanzposten wurde mit ca. 500 Euro eingerichtet zur Unterstützung dieser Initiativen.

Vortragsreihen mit Gastdozenten werden weiter durch Dominique, Adrian und Sevgi (plus auch Violetta) weiter forciert, so dass im SS2017 Vortragsreihen entstehen.

Zusätzliche Veranstaltungen müssen immer die FS erwähnen, da diese die Aufsichtshoheit darüber besitzt.

Kopieren Problem: AG und FS sind gratis; zu Stoßzeiten FS bezogene n Dinge kopieren ist für die Bib Hiwis zu anstrengend.

→ Kopierer im Mitarbeiterzimmer nutzen

→ Plakat AK mit Sevgi als Aufsichtsperson bekommt Druckhoheit für alle Veranstaltungen der FS.

→ Finanzverantwortliche sind auch angehalten den Mitarbeiterdrucker zu nutzen.

→ Zustimmung des Rates

7) Situation im Institu und FS

WLAN und Bib-Zeiten müssen verbessert werden. → Rat setzt sich verstärkt dafür ein.

Die Übersetzerkompetenzen sollen auch weiter verstärkt werden → Der Rat verhandelt da weiterhin mit der Institutsleitung, sonst wird hier die FS durch Tutorien nachsteuern.

Zuspruch einer Wiedereinführung der Übersetzungsklausur mit passender Vorbereitung durch den Fachrat.

Grammatikerklärungen im Sprachunterricht sind öfters zu ungenau und werden zu spät erst im passendem Grammatikunterricht erklärt → Grammatiktutorium sollte erhalten bleiben, jedoch keine QSM Gelder dafür übrig gewesen, eventuelle Weiterfinanzierung durch das Institut möglich.

Kanji-Klausur Aufbau ist verbesserungswürdig, da Sätze wenig Sinn machen.

→ Erstis lernen gezielt die Kanjis und sind nicht überfordert

→ Aufbau der Klausur wird von Leuten mit mehr Vorwissen aber als ungeeignet empfunden.

→ Da nur Hiragana angegeben werden ist die richtige Kanji Auswahl in Kombination mit der Satzunverständlichkeit teilweise schwierig.

→ eine Beschwerde wurde durch Violetta eigenmächtig imitiert, die aber nun vom Fachrat Rückendeckung bekommt.

Leider weiterhin chronische Unterfinanzierung der Japanologie.

→ weitere QSM Anträge an die Kommission beim Stura werden forciert.

→ Paul deckt über Drittmittel nach.

8) Sonstiges

Buddy Programm läuft an; jedoch fehlen noch ein paar Leute bei der Schichteneinteilung.

Freitag kommt ein Aufruf an die gesamte Studierendenschaft der Japanologie.

Die Erstellung eines open Docs mit der Auflistung der Leute wird von Sevgi und Anna durchgeführt.

QSM Gelder → Wie sieht die Tendenz aus?

Antwort: Es hängt von der Anzahl der Studierenden im Semester ab, wie hoch unsere QSM Gelder ausfallen werden.

Idee: Können die Japaner nicht alle über unser Institut gezählt werden? Dies würde unsere Finanzierung erhöhen. → Suche nach Informationen wird eingeleitet durch Dominique.

Teeküche soll für einen Tag abgeschlossen werden, wenn es zu starker Verunreinigung kommt.

Trotz gegenwärtiger Sanktionen bleibt der Zustand untragbar:

Schimmel, dreckige Tassen, allg. Dreck, schmutzige Löffel,...

zusätzlich Kaffeeverwendung.

- Zur Strafe soll die Teeküche komplett abgeschlossen werden mit penibler Auflistung der Verstöße der Hausordnung auf einem Aushang.
- Anmerkung Sevgi: Kollektive Bestrafung ist nicht gut, aber es muss wohl sein → Zustimmung des Rates
- Auf diese Weise soll nun noch mehr Aufmerksamkeit auf das Hygieneproblem gelegt werden.
- Zusätzlicher Vorschlag: Bei groben Verstößen wird die Teeküche als Aufenthaltsraum komplett abgeschlossen.

Problem:

Wie sollen wir den Raum abschließen?

→ Schlüssel 2.2 (Generalschlüssel) bekommen wir nicht, wenn wir sie abschließen wollen, jedoch können wir Fr. Takahashi fragen ob sie die Teeküche abschließen kann

→ Teeküchen AK soll dann bei Bedarf zu Takahashi gehen und den Aushang kreieren.

Anschaffung eines Fachschaftsstempels → Zustimmung des Rates

Wir suchen neues Logo → Paul fragt jemanden mit künstlerischen Talent.

Anschaffung von T-Shirts mit Logo wenn das Logo gefunden wurde.

Ende: 15.22 mit anschließendem Essen der Ratsmitglieder